

Inhalt dieser Ausgabe:

- *Die Wahrheit über den aktuellen Stand der CETA-Verhandlungen*
- *Forschungsprojekt Quecksilber in Impfstoffen: Aktueller Stand*
- *Sie haben einen anerkannten Impfschaden in der Familie - und wollen nicht mehr schweigen?*
- *Verzögerter Start von "Man Made Epidemic"*
- *Urteil: Landeshauptstadt München muss Kosten für selbst beschafften Krippenplatz tragen*
- *Neuer impf-report "Geimpfte sind gesünder" erscheint am 16. Nov.*
- *Neuerscheinung: Was die Massenimpfungen für unsere Schulen bedeuten*
- *Neuerscheinung: Die vergessene Heilkraft des Fiebers*
- *Ältere Symposiums-DVDs stark reduziert*
- *Die nächsten Veranstaltungen*
- *Kostenlose impf-report Leseproben für Ihr Wartezimmer*
- *Bitte unterstützen Sie die DAGIA-Initiative*
- *Bleiben Sie nicht isoliert!*

Die Wahrheit über den aktuellen Stand der CETA-Verhandlungen

(ht) Stellen Sie sich vor, ein bestimmter Impfstoff eines bestimmten Herstellers mit Niederlassungen in Kanada würde mehr Todesfälle unter unseren Kindern verursachen, als die Impf-Lobbyisten in Politik und Behörden vertuschen könnten. Stellen Sie sich vor, unsere Behörden wurden es also als notwendig ansehen, diesen Impfstoff gegen den Willen des Herstellers vom Markt zu nehmen.

Wären CETA und TTIP bereits in geplanter Form in Kraft getreten, wäre dies nicht mehr so ohne weiteres möglich. Der Hersteller könnte zumindest eine finanzielle Wiedergutmachung für entgangenen Gewinn vor den sogenannten "Schiedsgerichten" einklagen. Und diese Entschädigung wäre gegen UNSEREN Willen von unseren Steuergeldern zu zahlen.

Das Ergebnis von CETA und TTIP wäre die nahezu uneingeschränkte Herrschaft von Konzerninteressen über die Interessen der Bevölkerung und Nationen.

Noch ist es nicht soweit, denn der Widerstand ist - Gott sei Dank - überraschend groß. Über den aktuellen Stand der Verhandlungen und der Umsetzung der Verträge herrscht allerdings derzeit reichlich Verwirrung, da die Mainstream-Medien uns bewusst in die Irre führen und der Rest zu großen Teilen nicht korrekt informiert ist.

Einer, der ganz genau Bescheid weiß, ist Roman Huber, geschäftsführender Bundesvorstand bei "Mehr Demokratie e.V.". Ich habe "Mehr Demokratie" über Jahrzehnte hinweg aus der Ferne beobachtet und bin von der kontinuierlichen Arbeit des Verbandes sehr beeindruckt. Darüber hinaus habe ich das Glück, Roman Huber persönlich zu kennen und zu schätzen.

Wer genauer wissen will, wie der aktuelle Stand bei CETA wirklich aussieht, dem sei der [neueste Newsletter](#) von Mehr Demokratie wärmstens empfohlen. Wer darüber hinaus in irgendeiner Form den Widerstand gegen CETA & Co. unterstützen will, der ist meiner Ansicht nach bei Mehr Demokratie e. V - sei es als Mitglied, als Spender, oder einfach als Newsletter-Empfänger, gut aufgehoben. [Hier geht es zum besagten Newsletter](#)

Forschungsprojekt "Quecksilber in Impfstoffen" - der aktuelle Stand

Für die Untersuchungen von Impfstoffen auf ihren tatsächlichen Quecksilbergehalt sind inzwischen mehrere tausend Euro an Spendengeldern von Ihnen auf dem AGBUG-Konto eingegangen. In den nächsten Tagen werde ich den veröffentlichten Kontoauszug entsprechend aktualisieren.

Wir werden diesen Monat mit den Untersuchungen beginnen. Inzwischen habe ich weitere Daten von unabhängigen Untersuchungen zugespielt bekommen. Deren Ergebnisse waren, dass zwar kein Quecksilber gefunden wurde, aber dafür in einem Fall Wolfram. Was hat Wolfram in Impfstoffen zu suchen?

Wir haben deshalb entschieden, die Untersuchungen auszuweiten, und zwar nicht nur nach Quecksilber zu suchen, sondern nach **allen** Elementen, soweit dies möglich ist. Das hat den Nachteil, dass die Untersuchungen dadurch teurer werden. Wir werden deshalb zunächst immer nur eine Dosis eines bestimmten Impfstoffs untersuchen lassen, sozusagen als Suchtest, und nur im Falle, dass etwas Bedenkliches gefunden wurde, die Untersuchung mit diesem Impfstoff wiederholen.

Falls Sie eine Impfstoffdosis spenden wollen, wäre die Vorgehensweise wie folgt:

1. Bitte die Spendenabsicht zuerst über redaktion@impf-report.de ankündigen. Damit wollen wir verhindern, dass wir mehrere Sachspenden des gleichen Impfstoffs erhalten
2. Falls uns von diesem Impfstoff noch keine Probe vorliegt, geben wir Ihnen entsprechend Bescheid. Senden Sie den originalverpackten (!) Impfstoff bitte an: Redaktion impf-report, Widdersteinstr. 8, D-71083 Herrenberg.

Die Frist für die Ankündigung einer Impfstoff-Spende ist Sonntag, der 13. November 2016, 24:00 Uhr.

Nach Ablauf dieser Frist werden wir die zu untersuchenden Impfstoffe - unter Berücksichtigung der angekündigten bzw. erhaltenen Spenden - bei einer Apotheke bestellen und gesammelt an das Untersuchungslabor schicken.

Übrigens spielt es keine Rolle, ob die Kühlkette eingehalten wird, da die Unterbrechung der Kühlkette keinen Einfluss auf die enthaltenden und zu untersuchenden Elemente hat.

Wir beabsichtigen, die Untersuchungsprotokolle zu veröffentlichen, insbesondere im Falle von positiven Ergebnissen bei bedenklichen Substanzen. Vorsichtshalber wird derzeit der Name des Labors noch nicht bekannt gegeben, sondern frühestens mit dem Vorliegen erster Ergebnisse.

Sie haben einen anerkannten Impfschaden in der Familie und wollen nicht mehr schweigen?

Der gemeinnützte Verein [AGBUG e. V.](#) arbeitet derzeit zusammen mit dem *impf-report* und dem "[Bundesverein Impfgeschädigter e. V.](#)", dem Nachfolgeverband des leider nicht mehr aktiven "Schutzverbandes für Impfgeschädigte e. V.", an einem Filmprojekt, das den Familien mit (anerkannten!) Impfschäden öffentliches Gehör verschaffen soll.

Impfschäden sind für Sie als Betroffene eine bittere Realität, aber die Mehrheit der Bevölkerung will diese Realität nicht wahrhaben - und die Mainstream-Medien zeigen nur sehr wenig Interesse daran, dies zu ändern.

In den nächsten Wochen und Monaten ist eine junge Regisseurin in ganz Deutschland unterwegs, um betroffene Familien zu besuchen und sie zu interviewen. Ziel des Projektes ist einmal die öffentliche Wahrnehmung des Impfproblematik, aber auch die Weitergabe Ihrer Erfahrungswerte, womit frisch Betroffene zu rechnen haben und wie sie am besten mit der Situation umgehen können.

Wenn der Impfschaden in Ihrer Familie offiziell anerkannt ist und Sie an einem Interview interessiert sind, melden Sie sich bitte per Email bei redaktion@impf-report.de. Die Regisseurin wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen und die Einzelheiten mit Ihnen besprechen.

Für alle, die etwas verwirrt sind, dass es den "Schutzverband für Impfgeschädigte e. V. nicht mehr gibt und gleich zwei neue Verbände die Nachfolge beanspruchen: Der besagte "[Bundesverein Impfgeschädigter e. V.](#)" (nicht zu verwechseln mit dem Bundesverband Impfschaden e. V.) ist aus meiner Sicht sehr seriös und der legitime Nachfolgeverband. Über die Hintergründe werde ich bei Gelegenheit etwas mehr berichten.

Verzögerter Start von "Man Made Epidemic"

(ht) Der ursprünglich für 1. November geplante Online-Start der Dokumentation "[Man Made Epidemic - Die verschwiegene Wahrheit](#)" scheint sich zu verzögern. Meinen Informationen zufolge startet das Online-Streamings in den nächsten Tagen. Ein Preis für das Streamen des Films wurde noch nicht genannt.

Urteil: Landeshauptstadt München muss Kosten für selbst beschafften Krippenplatz tragen

Dieses Urteil könnte unter Umständen für Familien mit ungeimpften Kindern von Bedeutung sein:

"(...) Nach Auffassung des Gerichts ist die Landeshauptstadt München als Trägerin der Jugendhilfe gesetzlich verpflichtet, dem anspruchsberechtigten Kind entweder einen Platz in einer eigenen Kinder-tageseinrichtung zuzuweisen oder in einer Einrichtung eines anderen Trägers bzw. nach Wahl der Eltern in Kindertagespflege nachzuweisen, sofern ein entsprechender Bedarf rechtzeitig geltend gemacht wird. Erforderlich sei die Verschaffung bzw. Bereitstellung eines entsprechenden Platzes durch aktives Vermitteln des örtlich zuständigen Trägers. Trete der Erfolg dadurch ein, dass die Eltern einen Betreuungsplatz bei einem freien oder privaten Träger selbst beschaffen, erlösche die gesetzliche Verpflichtung nicht. (...)"

(Bayer. Verwaltungsgerichtshof, [Urteil vom 22.07.2016, Az. 12 BV 15.719](#))

Neuer impf-report "Staatliche Studie beweist: Geimpfte sind gesünder" erscheint am 16. Nov.

Aus dem Inhalt:

- > Ungeimpfte sind gesünder! Auswertung einer staatlichen Studie (Angelika Müller)
 - > Impfgedanke über alles - Wissenschafts-betrug in einer deutschen Behörde (Hans U. P. Tolzin)
 - > Gutachten: Dürfen Kindergärten Ungeimpfte abweisen? (Barbara Jöstlein, Rechtsanwältin)
 - > Ankündigung eines Schulbesuchsverbots für Ungeimpfte (Barbara Jöstlein, Rechtsanwältin)
 - > Urteil: Stadt München muss Kosten für selbst beschafften Krippenplatz tragen
 - > Urteil: Getrennt lebende Eltern müssen sich bei Impfentscheidung einigen
 - > Vortrags-DVD: "Die Masern-Lüge" (Hans U. P. Tolzin)
 - > Berichterstattung über Kopp-Kongress: Auftragsrufmord und rituelles Abwatschen von Systemkritikern (Hans U. P. Tolzin)
 - > Unkritische Entwarnung. Ein offener Brief zur Aluminiumfrage (Bert Ehgartner)
 - > Systematische Demontierung: Umgang der Mainstream-Medien mit Aluminium-Kritikern am Beispiel von SPIEGEL ONLINE (Bert Ehgartner)
 - > Die ganze Wahrheit über den Berliner Maserntodesfall (Hans U. P. Tolzin)
 - > Warum Sie sich das mit der Grippeimpfung gut überlegen sollten (Axel Berendes)
 - > Kurzmeldungen - Fragen an die Redaktion - Leserbriefe - Impfkritische Gesprächskreise und Stammtische - Veranstaltungshinweise, Adressen und Links.
- Es handelt sich um eine Doppelausgabe mit dem brandneuen Vortrag "Die Masern-Lüge" von Hans U. P. Tolzin auf Video-DVD.

[Weitere Infos](#) [direkt bestellen](#)

Neuerscheinung: Was die Massenimpfungen für unsere Schulen bedeuten

Friedrich Klammrodt war 40 Jahre lang im Schuldienst tätig. Er weiß also, wovon er spricht, wenn er feststellt, dass sich der Unterricht während der letzten Jahrzehnte grundlegend verändert hat. Weil sich die Kinder verändert haben.

"Schule - AD(H)S - Impfungen" ist seine neueste Analyse über die Rolle der Massenimpfungen auf die Zunahme von verhaltensauffälligen Kindern in unseren

Schulklassen.

Er beläßt es jedoch nicht bei der Feststellung von Ursachen, sondern zeigt Auswege der Entgiftung bzw. Ausleitung der Impfstoffe.

[Leseprobe](#)

Paperback / 85 Seiten / € 9,80 / Best.-Nr. FBU-169 / [bestellen](#)

Neuerscheinung: Die vergessene Heilkraft des Fiebers

Wenn es so etwas wie "die sieben Todsünden der Schulmedizin" gibt, dann gehört das hemmungslose Senken von Fieber sicherlich dazu.

Dabei ist Fieber, wie Prof. Ralf Kleef anhand wissenschaftlicher Quellen nachweist,

ein mächtiges Heilmittel der Natur. Menschen, die nie gefiebert haben, z. B. weil das Fieber regelmäßig unterdrückt wurde, haben ein deutlich größeres Risiko, später an Krebs oder an Allergien zu erkranken.

Das künstliche Fördern von Fieber als Therapie hat eine lange medizinische Tradition. Der Autor berichtet über die Anwendung, Möglichkeiten und Erfolge der sogenannten Hyperthermie bei Krebs und anderen Erkrankungen.

Prof. Kleef ist Allgemeinmediziner, Immunologe und Arzt für Komplementärmedizin sowie Spezialist für Naturheilverfahren, Hyperthermie und Krebsmedizin. Seit rund zwei Jahrzehnten führt er ein medizinisches Zentrum in Wien.

Paperback / 136 Seiten / € 12,90 / Best.-Nr. FBU-170 / [bestellen](#)

Ältere Symposiums-DVDs stark reduziert

Wir haben noch Restbestände älterer Symposiums-Mitschnitte auf DVD und haben diese im Preis jetzt stark gesenkt:

[7. Stuttgarter Impfsymposium 2010](#) - € **9,90** (Originalpreis: € 29,90)

[8. Stuttgarter Impfsymposium 2011](#) - € **9,90** (Originalpreis: € 29,90)

[9. Stuttgarter Impfsymposium 2013](#) - € **14,90** (Originalpreis: € 49,90)

[10. Stuttgarter Impfsymposium 2014](#) - € **19,90** (Originalpreis: € 29,90)

Die nächsten Veranstaltungen

Freitag, 4. Nov. 2016, 19:00 Uhr

99310 Arnstadt

Vortragsabend "Impfen" mit Dr. Friedrich P. Graf

[Weitere Infos](#)

Freitag, 4. Nov. 2016, 19:00 Uhr

51375 Leverkusen

Vortrag "Impfentscheidung, Impf-Mobbing - Impfpflicht" mit Dirk Schade

[Weitere Infos](#)

Dienstag, 8. Nov. 2016, 19:00 Uhr

42327 Wuppertal

Vortrag "Impfentscheidung, Impf-Mobbing - Impfpflicht" mit Dirk Schade

[Weitere Infos](#)

Dienstag, 8. Nov. 2016, 19:00 Uhr

71566 Althütte-Lutzenberg

Filmvorführung: Vortrag von Dr. Andrew Wakefield (Impfsymposium 2016)

[Weitere Infos](#)

Freitag, 11. Nov. 2016, 19:00 Uhr

58644 Iserlohn

Vortrag "Impfentscheidung, Impf-Mobbing - Impfpflicht" mit Dirk Schade

[Weitere Infos](#)

Freitag, 11. Nov. 2016, 19:30 Uhr

20457 Hamburg

Vortrag IMPFEN - PRO & CONTRA mit Dr. Martin Hirte, Dr. Steffen Rabe, Dr. Georg Soldner

[Weitere Infos](#)

Mittwoch, 16. Nov. 2016, 19:00 Uhr

50374 Erfstadt

Vortrag "Impfentscheidung, Impf-Mobbing - Impfpflicht" mit Dirk Schade

[Weitere Infos](#)

Mittwoch, 16. Nov. 2016, 19:00 Uhr

87439 Kempten

Vortrag Dr. med. Friedrich P. Graf "Alternativen zum Impfen?"

[Weitere Infos](#)

Donnerstag, 17. Nov. 2016, 19:00 Uhr

86165 Augsburg-Lechhausen

Augsburger Gesprächskreis Impfen, von und mit Angelika Müller

[Weitere Infos](#)

Kostenlose *impf-report*-Leseproben für Ihr Wartezimmer

Sie sind Arzt, Heilpraktiker oder Therapeut und wünschen sich informierte Patienten? Dann bestellen Sie doch bis zu 30 kostenlose Ausgaben unserer Zeitschrift *impf-report* für Ihr Wartezimmer.

Ihre kostenlosen Exemplare können Sie ganz einfach per Email über redaktion@impf-report.de oder über unseren Webshop [anfordern](#) (keine Garantie auf Verfügbarkeit)

Versendungen ins Ausland sind ebenfalls möglich, allerdings bitten wir in diesem Fall um die Übernahme der Versandkosten.

Bitte unterstützen Sie die DAGIA-Initiative

Die "Deutsche Arbeitsgemeinschaft für unabhängige Impfaufklärung" (DAGIA) ist eine Initiative von bisher mehr als 270 Ärzten und Apothekern, die öffentlich die Einhaltung von [wissenschaftlichen Mindeststandards](#) bei der Zulassung von Impfstoffen fordern ([siehe Unterstützerliste](#)). Wir danken diesen Männern und Frauen für ihren Mut! Doch es sind immer noch zu wenige Unterstützer: Wenn Sie also Arzt oder Apotheker sind, dann drucken Sie bitte das [Unterstützerformular](#) aus und senden Sie es bitte unterzeichnet und mit Ihrem Praxisstempel versehen an die angegebene Koordinationsstelle.

Wenn Sie weder Arzt noch Apotheker sind, können Sie das Unterstützerformular trotzdem ausdrucken und den Ärzten und Apothekern in Ihrem Umfeld mit der Bitte um Unterstützung weitergeben. Bitte nehmen Sie die DAGIA-Initiative ernst: Je mehr Ärzte und Apotheker mitmachen, desto größer das politische Gewicht der [10 Forderungen](#).

Bleiben Sie nicht isoliert!

Viele Eltern, die der Impfpraxis kritisch gegenüberstehen, fühlen sich in ihrem sozialen Umfeld wie ein Alien, also ein Wesen von einem fremden Planeten. Das muss nicht sein! Vernetzen Sie sich mit Gleichgesinnten, mit Menschen, die ähnliche Fragen haben wie Sie und die andere Meinungen besser stehen lassen können als der Bevölkerungsdurchschnitt. Sie finden auf impfkritik.de unter dem Stichwort Stammtische eine Liste von ca. 75 impfkritischen Elternstammtischen in ganz Deutschland, die sich regelmäßig treffen und austauschen. Auch impfkritische [Vorträge und Seminare](#) sind gut geeignet, Gleichgesinnte kennenzulernen!